

# **Benützungsregeln der Kletteranlage Wagrain**



Klettern ist eine risikoträchtige Sportart. Bei unzureichender Beherrschung der Kletter- oder Sicherungstechnik sowie ungeeigneter Ausrüstung besteht Lebensgefahr!

## **Zu beachten ist daher:**

1. Die Benützung erfolgt in ausschließlicher Eigenverantwortung des Kletterers und auf eigene Gefahr. Die Benützung ist Jedermann gestattet, der sich vorher anmeldet und durch die Unterfertigung des aufliegenden „Registrationsformulars“ bestätigt.
2. Bei unbefugter Benutzung oder Missachtung der Regeln werden für alle damit verbunden Schäden nicht gehaftet. Sollten Schäden mutwillige herbeigeführt werden, werden diese ausnahmslos an den Verursacher weiterverrechnet. Für eine normgerechte Ausrüstung ist ausschließlich der Benutzer verantwortlich. Für Unfälle wird keine Haftung übernommen.
3. Die Halle darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden.
4. Klettern ist nur mit profillosen Kletterschuhen oder Hallenturnschuhen gestattet.
5. Es darf kein „loses“ Magnesia verwendet werden. Der Gebrauch von „Chalk – Balls“ wird empfohlen.
6. Beim Aufenthalt im Kletterbereich ist die Sturzzone unterhalb von kletternden Personen zu meiden. (Blick nach oben). Spielen und Herumlaufen ist untersagt.
7. Klettern nur mit normgerechter (CE & UIAA) Ausrüstung. Verwende auch Sicherungsgeräte mit denen du vertraut bist. (Tube, Achter, HMS).
8. Grundsätzlich darf nur mit Seilsicherung geklettert werden. Klettern ohne Seil ist nicht zulässig, ausgenommen ist der Bereich mit Prallschutzmatten und bis zur „roten Linie“.
9. Partnercheck nicht vergessen:
  - a) Klettergurt richtig angelegt / zurückgefedelt (beide Klettergurte!)?
  - b) Anseilknoten richtig geknüpft bzw. Schraubverschluss der Karabiners zuge dreht?
  - c) Sicherungsgerät richtig eingelegt & Knoten am Seilende?

10. Volle Aufmerksamkeit beim Sichern. Liegen / sitzen verboten. Richtige Wahl des Standortes. Kein Schlappseil und vor allem kein Handy.
11. Nicht übereinander Klettern. Seitenabstand beachten. Auf evtl. „Pendelstürze“ ist Acht zu nehmen.
12. Alle Expressschlingen in deiner Route einhängen. Griffe können sich drehen oder brechen.
13. Deinen Partner langsam und gleichmäßig ablassen. Keine anderen Klettern erschrecken oder verletzen, daher ist auf eine „freie Landebahn“ zu achten.
14. Niemals 2 Seile in einen Karabiner einhängen (Seilriss möglich!!!)
15. Topropeklettern an Zwischensicherungen ist nicht erlaubt. Wird vor dem „Umlenker“ abgelassen oder im Nachstieg gesichert, müssen mind. 2 Zwischensicherungen im Seil belassen werden.
16. Das selbstständige Versetzen / Anbringen von Griffen oder Sicherungspunkten ist ausnahmslos untersagt. Lockere Griffe oder andere Mängel sind der aufsichtführenden Person bzw. dem Betreiber zu melden.
17. Persönliche Ausrüstungsgegenstände sind nach Beendigung eines Kletterdurchganges ausnahmslos zu entfernen.
18. Beim Klettern soll aus Verletzungsgründen das Tragen jeglicher Schmuckgegenstände an den Händen wie Ringe oder Armbänder verzichtet werden.
19. Generelles Alkohol und Rauchverbot im gesamten Gebäude. Das Mitnehmen von Hunden oder anderen Tieren ist verboten.
20. Organisierte Gruppen bzw. gewerbliche Nutzer müssen sich beim Kletterbetreiber vorher anmelden.

Wir bieten euch eine tolle Trainingsmöglichkeit an und bitten euch darum die Anlage sauber zu halten und Mängel oder Verschmutzungen dem Betreiber zu melden.

**Wagrain, im Oktober 2011**